

Tennisclub Sempach

Steigende Teilnehmerzahlen an Clubmeisterschaften

An den Clubmeisterschaften 2023, deren Finalsplele am 26. August und 3. September über die Bühne gingen, nahmen 69 Clubmitglieder teil, was einer Zunahme von 9 gegenüber dem Vorjahr entspricht. Im Einzel setzten sich Nicole Leimgruber und Simon Muralt durch. Das Mixed-Doppel wurde von Daniela Caluori / Gian Zurkirch gewonnen. Für den Final der Nichtlizenzierten haben sich Andreas Bächler und Mischa Simon qualifiziert. Den U18-Junioren-Titel sicherte sich Leon Heini.

Damen-Einzel

Im Final standen sich Nicole Leimgruber und NLB-Mannschaftskollegin Daniela Caluori gegenüber. Leimgruber setzte sich im Halbfinal gegen die amtierende Clubmeisterin Gaby Hoppler durch, Caluori gegen die mehrfache Clubmeisterin Julia Weingartner. Die gelernte Swiss-Tennis-Trainerin Leimgruber zeigte im Final Bilderbuch-Tennis und holte sich mit 6:2/6:4 nach 2017 den zweiten Einzel-Titel.

Herren-Einzel

Für den Final qualifizierten sich der amtierende Meister Gian Zurkirch gegen Tobias Lang sowie der dreifache Clubmeister Simon Muralt gegen Martin Flückiger. Im Final sah es zunächst nach einem klaren Sieg für Zurkirch aus, da dieser den ersten Satz fast nach Belieben dominierte. Je länger das Spiel dauerte, desto besser konnte sich Muralt auf die Powerschläge von Zurkirch einstellen und die Fehlerquote nach unten schrauben. Muralt siegte letztlich mit 2:6/6:2/6:4 und wurde damit zum vierten Mal Clubmeister im Einzel.

Mixed-Doppel

Im Mixed-Final spielten Jasmin & Reto Flückiger gegen Daniela Caluori / Gian Zurkirch. Flückigers waren im Halbfinal gegen Gaby Hoppler / Tobias Lang siegreich und Daniela Caluori / Gian Zurkirch setzten sich gegen Alexandra Caluori / Roman Meier mit w.o. durch, weil sich Julia Weingartner im Einzel verletzte. Im Final, der bis gegen Ende des ersten Satzes ausgeglichen verlief, übernahmen mit zunehmender Spieldauer Caluori / Zurkirch das Spieldiktat und holten sich mit 7:5/6:2 den Mixed-Titel.

Nichtlizenzierte - Einzel

Auch Spieler:innen ohne Swiss-Tennis-Lizenz bekamen die Möglichkeit, in einem separaten Einzel- und Mixed-Tableau an den Meisterschaften teilzunehmen, was 4 Damen und 14 Herren nutzten. Im ersten Einzel-Halbfinal standen sich der topgesetzte Alexander Birrer dem ungesetzten Andreas Bächler gegenüber. Bächler qualifizierte sich mit 6:2/7:5 für den Final. Den zweiten Halbfinal bestritten Samuel Bürki und Mischa Simon. Auch hier gewann der ungesetzte Simon mit 7:5/6:0. Leider konnte Andreas Bächler den Final verletzungsbedingt nicht spielen. Alexander Birrer rutschte dadurch in den Final vor, der von Mischa Simon gewonnen wurde.

Nichtlizenzierte – Mixed Doppel

Im Mixed-Tableau der Nichtlizenzierten wurden lediglich Gruppenspiele ausgetragen. Sandra Bienz / Andreas Bächler gewannen diese Konkurrenz mit 3 Siegen vor Nathalie Zihlmann / Michael Renggli mit 2 Siegen.

Junioren-Meisterschaft U18

Die Junioren-Meisterschaft wurde in einer gemischten Kategorie mit Mädchen und Knaben ausgetragen. Von den 7 Teilnehmer:innen qualifizierten sich Leon Heini mit einem 6:1/6:3-Sieg über Alicia Raposo, sowie Yoel Raposo mit 6:4/6:4 über Dario Thürig für den Final. Der zwei Jahre ältere Leon Heini setzte sich im Final mit 6:2/6:2 gegen den bravours kämpfenden Yoel Raposo durch und löste damit den amtierenden U18-Clubmeister Gian Zurkirch ab.

Weitere Infos auf der offiziellen Homepage www.tc-sempach.ch



Nicole Leimgruber und Simon Muralt holten sich die Einzel-Titel an den Clubmeisterschaften 2023 des TC Sempach.